

Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum · Postfach 31 29 · 65021 Wiesbaden

GZ 0458-V-066-q-12-60-00001#2025-00008

Akteure aus der kommunalen
Verkehrsplanung, den
Straßenverkehrsbehörden sowie
Vertreterinnen und Vertreter der
Berufsfeuerwehren und der Forschung und
Wissenschaft

Dst.-Nr.	0458
Bearbeiter/in	Frau Kathrin Krasniqi
Telefon	0611 815-2768
E-Mail	agnh@wirtschaft.hessen.de
Datum	18.09.2025

per Email

Einladung zum Workshop „Nahmobilität und Feuerwehr“ am 05.11.2025 in den Räumen der Branddirektion Frankfurt am Main – Anmeldung bis 17.10.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

bei Um- und Neubauten im öffentlichen Straßenraum müssen in der Planung verschiedenste Belange abgedeckt werden. Die unterschiedlichen Verkehrsarten (ÖPNV, Kfz-, Fuß-, Radverkehr), Feuerwehr und Rettungsdienst sowie die städtebaulichen Aspekte (Aufenthaltsqualität, Außengastronomie u.a. gewerbliche Nutzungen usw.) haben verschiedene Nutzungsanforderungen und Bedürfnisse an den Verkehrsraum und müssen einzeln in der Planung mitgedacht werden. Neue Situationen im Straßenverkehr führen zwangsweise zu einer Umorientierung der Verkehrsteilnehmenden. Beispielsweise kann eine neu angeordnete Einbahnstraßenregelung oder eine baustellenbedingte Sperrung das Umfahren gewohnter Routen bedeuten. Dies kann bei fehlender Information vor allem bei Feuerwehr und Rettungsdiensten zu Problemen führen: Erprobte Anfahrtswege ändern sich, die Einhaltung der Hilfsfrist kann erschwert werden.

Mit dem Wandel der Mobilität in unseren Städten und dem Ziel, dass alle Verkehrsteilnehmenden eigenständig die echte Wahl haben sollen, ein beliebiges Verkehrsmittel sicher zu nutzen, treten diese Nutzungskonflikte zunehmend auch bei Umplanungen für den Fuß- und/oder Radverkehr auf. Für die konkrete Planung vor Ort bedeutet dies eine iterative Abstimmung der Planung, die oft als Verzögerung des Planungsprozesses empfunden wird.

Wir laden sie zum gemeinsamen Workshop mit der Branddirektion Frankfurt am Main am **Mittwoch, den 05.11.2025** von 10:30 Uhr bis ca. 15:30 Uhr nach Frankfurt ein. Ziel ist es, einen fundierten und praxisnahen Austausch über Herausforderungen und Lösungsansätze zu initiieren. Hierfür sind vor allem Akteure aus der kommunalen

Verkehrsplanung, der Straßenverkehrsbehörden sowie Vertreterinnen und Vertreter der Berufsfeuerwehren und der Forschung und Wissenschaft angesprochen.

Der Fachaustausch dient der Erarbeitung und dem interaktiven Austausch von Wissen und Praxis.

Die Anmeldung ist bis zum 17.10.2025 unter nachfolgendem Link möglich:
<https://www.nahmobil-hessen.de/unterstuetzung/akademie/workshop-nahmobilitaet-und-feuerwehr/>

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Nähere Informationen zur Veranstaltung folgen nach der Anmeldung.

Wir freuen uns auf ihre Teilnahme und einen lebendigen fachlichen Austausch über wichtige Aspekte für eine lebenswerte und sichere Stadt von morgen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dr. Klaus Dapp

Referatsleiter Nahmobilität
Hessisches Ministerium für Wirtschaft,
Energie, Verkehr, Wohnen, und ländlichen Raum



Jonas Schwering

Abteilungsleiter
Vorbeugender Brandschutz
Branddirektion Frankfurt am Main

Die Anmeldung finden Sie auch hier:

